

## FAXMITTEILUNG

Datum: 30.05.12 09:31 Uhr, Seiten: 3

Absender: Roman Czyborra  
Anschrift: Segeberger Straße 14 K77  
22941 Bargteheide  
E-Mail: plvd.org@web.de  
Faxnummer: +4932122992677  
**Empfänger: Verwaltungsgericht Köln**  
Faxnummer: 00492212066457  
Betreff: 20 L 668/12

In der Eilsache 20 L 668/12 Czyborra ./ Land NRW vdd Polizeipräsidenten Köln

ergänze ich mein zweites Fax um anliegenden Blogartikel, der zwar keine juristischen Argumente hinzufügt, aber ein politisches Gegengewicht zu den zu erwartenden Droh- und Schmähbriefen an das Gericht vorwegnimmt.

Falls mein vorheriges Fax wegen der kleinen Schriftgröße und der zu niedrigen Faxpixelauflösung unleserlich geraten sein sollte, drucken Sie sich den Text Aua656 von [www.doggenetz.de](http://www.doggenetz.de) bitte direkt aus dem Internet aus oder rufen Sie mich kurz unter 0178-979-4164 an, dass ich Ihnen den Ausdruck auf dem Postweg zukommen lassen soll.

Mit herzlichem Dank: Ihr Roman Czyborra

# lifeaszoo

Tageblog eines Zoo's

Archiv | Zeta vs. Veganer [RSS für diesen Bereich](#)

Mai 28, 2012

- in [Zeta vs. Veganer](#)
- [Hinterlasse einen Kommentar](#)

## Na endlich !

### **Und hoffentlich mit erfolg !**

Wenn man dem Artikel soweit glauben schenken kann, dann könnte es sich zumindest im September für die vegane "Gut-Mütterchen" Front ausmarschieren haben.

Es wird soweit beschrieben, ein Antrag auf einstweilige Verfügung, bezüglich der Rücknahme, der Demonstrations-Genehmigung einer Anti-zoophilen Gruppierung gestellt.

Heisst im Klartext: Aufgrund der Hetze die auf Menschen mit einer anderen, wenn auch umstrittenen sexuellen Neigung hier und da im Internet und auch auf Demonstrationen vollzogen wird, ist ein Antrag auf Unterlassung bzw. Aufhebung der Demo-Genehmigung gestellt worden. Jetzt muß das zuständige Gericht dem nur noch statt geben und dann war es das mit der Demo.

Aber sicher werden nun hunderte von Droh-Mails bei dem zuständigen Gericht eingehen, welche alle samt von frustrierten Veganerinnen, radikalen Tierschützern und selbst ernannten Freiheitskämpfern für Tiere kommen dürften.

[http://www.doggennetz.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=835:aua656-saures-fuer-ulla-saure-einstweilige-verfuegung-gegen-demo-beantragt&catid=35:aua&Itemid=53](http://www.doggennetz.de/index.php?option=com_content&view=article&id=835:aua656-saures-fuer-ulla-saure-einstweilige-verfuegung-gegen-demo-beantragt&catid=35:aua&Itemid=53) ([http://www.doggennetz.de/index.php?option=com\\_content&view=article&id=835:aua656-saures-fuer-ulla-saure-einstweilige-verfuegung-gegen-demo-beantragt&catid=35:aua&Itemid=53](http://www.doggennetz.de/index.php?option=com_content&view=article&id=835:aua656-saures-fuer-ulla-saure-einstweilige-verfuegung-gegen-demo-beantragt&catid=35:aua&Itemid=53))

Meine Meinung:

Es wird endlich Zeit, das vor solche Aktionen ein Riegel geschoben wird.

Denn mit Meinungsfreiheit und "Aufklärung" hat das schon lange nichts mehr

gemeinsam.

Hier werden Berichte (vorwiegend aus dem Ausland) gefälscht und als Gräueltaten zoophiler Menschen deklariert.

Bilder werden von Suchmaschinen missbraucht, die den Anschein erwecken lassen sollen, das es sich hierbei um "misshandelte" Tiere handelt, wobei die meisten dieser Bildnisse nicht Ansatzweise etwas mit dem Thema zu tun haben, geschweige denn, die angepriesenen "Beweisfotos" und "Verletzungen" Koitaler Natur sein dürften.

Aber wie war das gleich noch einmal ?

- Beschränkung auf wenige Themen und Schlagworte, (Missbrauch an Tieren in dem Fall)
- geringer geistiger Anspruch, (Sicherlich.. die Verfasser beherrschen selbst nur selten grammatische Grundkenntnisse)
- Abzielen auf das gefühlsmäßige Empfinden der Massen, (Beispielsweise: Bilder oder Texte, gefälschter Natur)
- Vermeidung von Differenzierungen, (Es gibt dort keine Differenzierungen !)
- und die tausendfache Wiederholung der jeweiligen Glaubenssätze (Missbrauch, Missbrauch, Missbrauch)

**Aber "Momentchen" mal !**

Ich erinnere mich so dunkel an meine Schulzeit und unser Geschichtsbuch..

**Eben genau das !**

Wikipedia verdeutlicht es noch einmal.. <http://de.wikipedia.org/wiki/NS-Propaganda>  
(<http://de.wikipedia.org/wiki/NS-Propaganda>)

Diese Vorgehensweise, wenn nicht sogar schon taktischer Natur, zeigt Parallelen zur Propaganda Maschinerie im 3. Reich.

Oder anders gesagt: Hier wird ebenso auf niederer und primitivster Stufe versucht, die breite Masse zu manipulieren und in eine Glaubensrichtung, mit Hilfe von mutwilligen Fehlinformationen, Informations-Vorenthalten und Differenzierungs-Vermeidungen zu drängen.

[lifeaszoo](#)

[Bloggen Sie auf WordPress.com.](#) Theme: [Skeptical](#) von [WooThemes](#).